

Landeshauptstadt Magdeburg - Die Oberbürgermeisterin -		Datum 17.10.2022 Öffentlichkeitsstatus öffentlich
Dezernat IV	Amt FB 41	

INFORMATION

I0265/22

Beratung	Tag	Behandlung
Die Oberbürgermeisterin	01.11.2022	nicht öffentlich
Kulturausschuss	16.11.2022	öffentlich
Stadtrat	08.12.2022	öffentlich

Thema: Förderung und bauliche Erweiterung der Theaterballettschule

Mit dem Beschluss-Nr. 1340-044(VII)22 wurde die Verwaltung beauftragt,

- 1. Die Theaterballettschule Magdeburg bei der Erweiterung ihrer Platzkapazitäten z.B. durch einen Anbau zu unterstützen.*
- 2. Weitergehende Möglichkeiten der Förderung des Tanzsports zu prüfen.*
- 3. Diesbezüglich Gespräche mit Land und Bund bzgl. Fördermöglichkeiten zu führen.*
- 4. Dem Stadtrat hierzu im II. Quartal 2022 entsprechende Vorschläge zu unterbreiten.*

Hierzu gibt die Verwaltung folgende Zwischeninformation:

Bereits Ende 2021 wurden die Sportstättenbau-Förderrichtlinie des LSA und die 2. Förderperiode des Bundesprogramms „Kultur macht stark“ als mögliche Förderprogramme für die Theaterballettschule, sowohl von der Kulturverwaltung als auch vom Verein, hinsichtlich einer möglichen Antragstellung geprüft mit dem Ergebnis, dass die geplante Erweiterung der Theaterballettschule aus diesen Programmen nicht unterstützt werden kann. Weitere Förderprogramme konnten bisher nicht eruiert werden.

Bezüglich der baulichen Erweiterung steht die abschließende Prüfung der Nutzungsoption – AMO-Kultur- und Kongresshaus noch aus (vgl. I0106/22)
Parallel dazu wird derzeit untersucht, ob die Liegenschaft Brandenburger Str. 8 (ehem. Turnhalle, zuletzt Fieberzentrum) für die Zwecke der Theaterballettschule, ggf. mit Unterstützung der Stadt, ertüchtigt werden könnte.

Nach wie vor scheint jedoch der Erweiterungsbau am jetzigen Standort die am ehestens realisierbare Lösung zu sein, zumal das Grundstück per Erbbaupacht über 66 Jahre der Theaterballettschule seitens der LH Magdeburg zur Verfügung gestellt wurde und der Liegenschaftsservice einer räumlichen Erweiterung auf diesem Grundstück bereits zugestimmt hat.

Sobald sich konkrete Handlungsoptionen eröffnen, wird die Verwaltung darüber informieren.

In der Stellungnahme S0419/21 der Verwaltung wurde darauf hingewiesen, dass eine finanzielle Unterstützung der Theaterballettschule vergleichbar den Stadtteil- bzw. soziokulturellen Einrichtungen wünschenswert wäre, jedoch eine Erhöhung des Kulturetats nach sich ziehen würde.

Diese Anmerkung wird die Verwaltung nunmehr weiter verfolgen und dem Stadtrat im Laufe des Jahres 2023 eine entsprechende Drucksache zur Entscheidung vorlegen.

Stieler-Hinz